

EINSATZMÖGLICHKEITEN DER WANDHEIZUNG

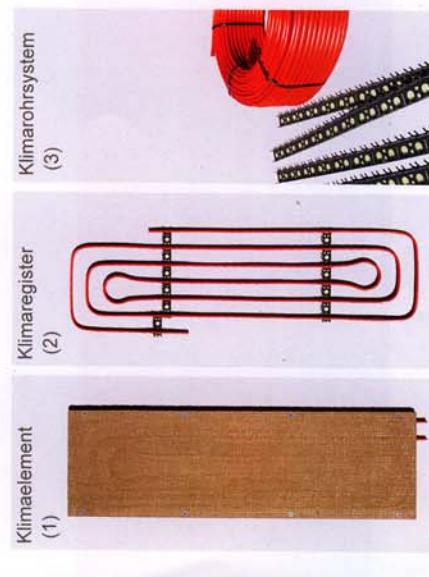
Alt- und Neubau, Holz- und Massivbau - prinzipiell lassen sich Wandheizungen in jedem Baukörper einbringen, vorausgesetzt es stehen genügend Wandflächen zur Verfügung.

Das WEM® - Klimaelement (1) aus Lehm wird im Trockenbau verarbeitet und vorzugsweise im Holzbau, in Dachschrägen und bei der Renovierung eingesetzt.

Das WEM® - Klimaregister (2) ist die Profi-Lösung für Neubau und Sanierung von Massivhäusern.

Das WEM® - Klimarohrsystem (3) ist die kostengünstigste, aber in der Montage die aufwendigere Lösung für den handwerklich begabten Selbermacher.

DREI SYSTEME - EIN PRINZIP

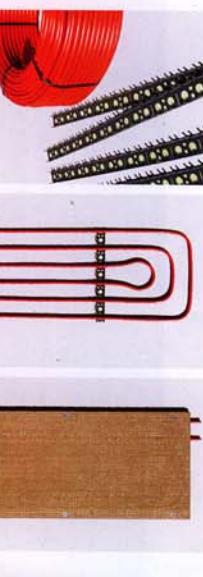


POSITIONIERUNG DER WANDHEIZUNG

Die Wandheizungen werden vorzugsweise innen an den Außenwänden angebracht, um kalte Flächen zu vermeiden. Bei der Bestückung von Innenwänden können Behaglichkeitszonen geschaffen werden, das heißt, es werden diejenigen Zonen mit der Wandheizung versehen, in denen zum Beispiel Sitzgruppen, Essecken, Schreibtische oder Ruhezonen eingerichtet werden.

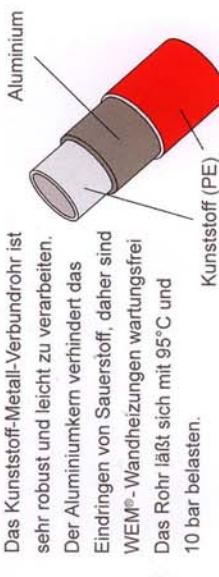
Der Bedarf an Wandheizung ist abhängig vom Dämmzustand des jeweiligen Gebäudes und liegt in der Regel zwischen 25% und 50% der Wohnfläche.

WEM® - KLIMAREGISTER / ALTBAUSANIERUNG



Museum Paulinzella (ehem. Jagdschloss)

WEM® - KLIMAELEMENTE / NEUBAU



Einfamilienhaus bei Koblenz

WEM® - KLIMAELEMENTE / NEUBAU



UND IM SOMMER EINEN KÜHLEN KOPF

Selbstverständlich lassen sich Wandheizungen auch zum Kühlen verwenden, wenn kaltes statt warmes Wasser in das System geleitet wird.

Im Gegensatz zu konventionellen Klimaanlagen arbeitet eine Kühlwand oder Kühldecke geräuschfrei und ohne Zugluft-scheinungen. Für hohe Kühllasten zum Beispiel für gewerbliche Anwendungen oder in mediterranen Regionen empfehlen wir Deckenkühlungen, die mit speziell behandelten Klimaelementen umgesetzt werden.

WEM® - KLIMAELEMENTE ZUR DECKENKÜHLUNG



Wohnhaus bei Mailand



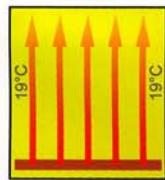
WEM® - KLIMAELEMENTE / NEUBAU



SICHERHEIT GEHT VOR

Das Kunststoff-Metall-Verbundrohr ist sehr robust und leicht zu verarbeiten. Der Aluminiumkern verhindert das Eindringen von Sauerstoff, daher sind WEM®-Wandheizungen wartungsfrei. Das Rohr lässt sich mit 95°C und 10 bar belasten.

HEIZEN SIE GESUND UND BEHAGLICH

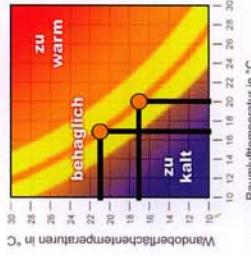


Wandheizungen geben die Wärme gleichmäßig als Strahlung ab. Diese Wärme wird - wie die Sonnenstrahlung - vom menschlichen Körper als besonders wohltuend und behaglich empfunden.

Herkömmliche Heizungen erwämen lediglich Luft. Die Luft zirkuliert, dabei werden Partikel wie z.B. Hausstaub und Milben verwirbelt. Die aufsteigende Wärme sorgt für einen warmen Kopf und kalte Füße.

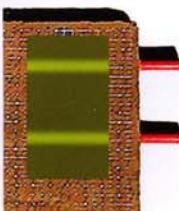
SPAREN OHNE KOMPROMIß

Die Behaglichkeit hängt neben der Raum(luft)temperatur von der Temperatur der Wandflächen ab. Mit einer Wandheizung kann die Raum(luft)temperatur gesenkt werden, ohne die Behaglichkeit zu beeinflussen. 3°C weniger Raum(luft)temperatur bedeuten rund 18% Heizkostensparnis.



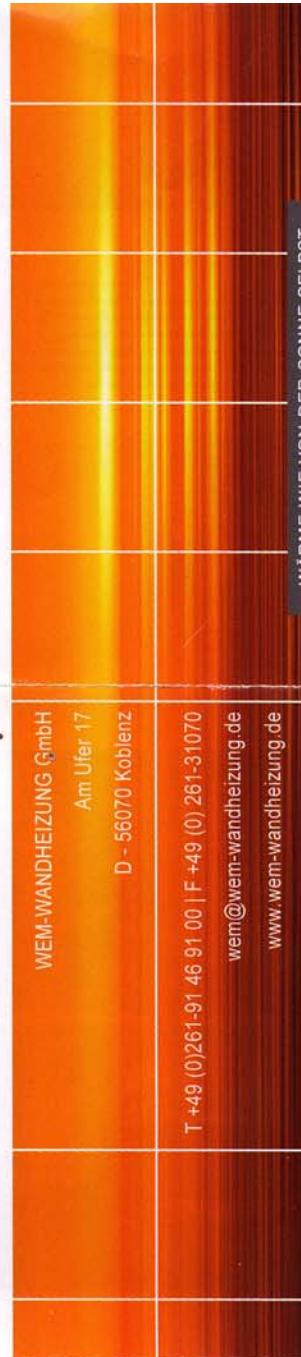
EINE BOHRENDE FRAGE

Die Rohrleitungen werden mit einer Temperaturfolie leicht geheort. Nägel und Dübel können problemlos zwischen den Leitungen angebracht werden.



ALTER BAUSTOFF MIT PFIFF

Der Lehm sorgt für ein optimales Raumklima. Er speichert Wärme, wirkt feuchtigkeitsregulierend, absorbiert Gerüche und neutralisiert Luftschadstoffe.



WARME WIE VON DER SONNE SELBST

DESIGN: Alexander Schäfer, Koblenz

Historische Wand&Raumgestaltung
Paolo Scarpetta
Raumgestalter&Lehmbeaufachwerker
79364 Malterdingen
07644-9228282
www.bau-raum.com